

Modul-Lehrgang: Prozess- und Trauerbegleitung in Verlustsituationen

Fachpersonen aus dem psychosozialen Bereich werden zu Prozess- und Trauerbegleitern/-innen ausgebildet und können Menschen in Veränderungs- und Verlustsituationen kompetent unterstützen.

Trauerphänomene entstehen bei jedem Verlust. Zum Beispiel bei Trennung von einem geliebten Menschen durch Tod oder Beendigung einer Beziehung, bei Verlust von Arbeitsplatz, Gesundheit, Heimat. Trauer entsteht auch für alle ungeliebten Lebens-Möglichkeiten, für alle unerfüllten Wünsche.

Wenn Menschen mit ihren Trauergefühlen allein sind, führt dies zu psychischen und psychosomatischen Leiden. Zum Beispiel zu Depressionen, chronischer Verbitterung, Schmerzen, Unruhe, Angstattacken, Schlafproblemen.

Trauergefühle braucht Ausdruck, Struktur und Raum. Trauergefühle müssen von anderen Menschen gesehen werden. Wird dies professionell angeboten und umgesetzt, erfährt das Individuum und alle direkten und indirekten Bezugspersonen Entlastung. Der gemeinsame Alltag wird lebendiger.



Modul 1: 20. und 21. Januar 2012 Begegnung mit Trauerphänomenen

Trauerphänomene können in Verlustsituationen sehr unterschiedlich aussehen. Sie lernen in diesem Modul Phänomene von Trauer wahrzunehmen und zu beschreiben. Ziel ist es, den natürlichen Umgang mit Gefühlen und Bedürfnissen in Verlustsituationen zu erkennen.

Modul 2: 23. und 24. März 2012 Einfühlung - Konfrontation in der Begleitung von Trauer

Auf der Basis der gewaltfreien Kommunikation begleiten Sie Menschen einfühlsam in Trauerprozessen. Sie lernen anspruchsvolle Gespräche zu strukturieren und mit der Kraft von Empathie Entwicklungsprozesse zu aktivieren.

Modul 3: 11. und 12. Mai 2012 Mit Bewegung und Visualisation Ressourcen aktivieren

Der ganzheitliche, kreative Ausdruck ermöglicht Menschen einschneidende Erlebnisse in seine Lebenswelt integrieren zu können. In diesem Modul gewinnen Sie Sicherheit in der Anwendung verschiedener nonverbaler Methoden.

Modul 4: 29. und 30. Juni 2012 Basale Trauerbegleitung

Wenn Sprache ganz oder teilweise fehlt, arbeiten wir auf basaler Ebene (z.B. bei Kindern, behinderten Menschen, Migranten, Dementen, u.a.). Einfachste Symbole und Freiräume ermöglichen der natürlichen „Heilfähigkeit“ im Menschen aktiv zu werden. Unterstützte Kommunikation und PEC® bieten die Grundlage dazu.

Modul 5: 24. und 25. August 2012 Raum und Zeit strukturieren für heilsamen Ausdruck

Unfassbare Ereignisse und Übergänge sind in jeder Biografie vorhanden. Das Ritual bewirkt, dass der Teilnehmende die Realität subjektiv neu erleben kann. Rituelle Handlungen verknüpfen Vergangenheit und Gegenwart. Sie helfen der Diskrepanz zwischen Ideal und Wirklichkeit standhalten zu können. In diesem Modul lernen sie Einzelrituale gestalten.

Modul 6: 19. und 21. Oktober 2012 Abschluss-Seminar

Die drei Tage dienen der Integration des Gelernten und der Selbsterfahrung von Abschiedsprozessen und kreativer Gestaltung und Ausdruck von Gefühlen.

Ziele des Lehrgangs und Zielgruppe

Der Lehrgang richtet sich an Personen, die im psychosozialen Feld Menschen in Verlustsituationen begleiten. Er thematisiert die Grundlagen der Prozess- und Trauerbegleitung und unterstützt die Teilnehmenden beim Bilanzieren ihrer Fähigkeiten. Er versteht sich als Teil in einem langfristig angelegten Prozess der beruflichen Weiterbildung.

Die Teilnehmenden wissen um die Vielfalt, Lebendigkeit und Komplexität der Verarbeitung von Verlust- und Krisensituationen. Die Prozess- und Trauerbegleitung richtet sich darauf aus, dem Kunden zu ermöglichen, die gegenwärtigen Gefühle wahr zu nehmen, einordnen zu können und auf kreative Weise auszudrücken. Die Teilnehmenden des Lehrgangs sind sich der Grenze zwischen Begleitung und Therapie bewusst und können Anzeichen, die eine therapeutische Indikation erfordern, erkennen und sich professionell abgrenzen. Sie kennen die Grundlagen von Trauer- und Abschiedsprozessen, der empathischen Kommunikation und der wertschätzenden Beziehungsgestaltung. In der Begleitsituation können sie verschiedene personenzentrierte Methoden anbieten.

Kosten Modul-Lehrgang

5 Module á je 2 Tage (09:00 - 17:00) und einem Abschluss-Modul 3 Tage: insgesamt 13 Tage. Wer ein Zertifikat als Prozess- und TrauerbegleiterIn in Verlustsituationen erlangen möchte, schreibt nach dem Abschluss-Seminar eine Abschlussarbeit und nimmt ca. 4 Monate später am Zertifizierungs-Seminar teil.

Gesamtkosten Lehrgang CHF 3'060.-- (zuzüglich Reise, Verpflegung, 2 x Übernachtung, Raumkostenanteil). (CHF 360.-- je Modul 1-5 / CHF 630.-- Abschluss-Seminar / auf Wunsch CHF 630.-- Zertifizierungs-Seminar 1 Tag)

Zahlung: Nach Eingang Ihrer Anmeldung und der Bestätigung über die Aufnahme in den Lehrgang erhalten Sie eine Rechnung über den Gesamtbetrag des Lehrgangs. Sie zahlen innerhalb von 10 Tagen 1/3 der gesamten Rechnungssumme als Anzahlung und den Restbetrag bis spätestens 10 Tage vor Beginn des Lehrgangs. Individuelle Zahlungsvereinbarungen sind auf Anfrage möglich.

Annulationskosten: Bei Ihrer Abmeldung bis 30 Tage vor Beginn des Lehrgangs zahlen Sie CHF 180.-- Umtriebsgebühren. Bei einer Abmeldung bis 14 Tage vor Beginn des Lehrgangs zahlen Sie die Vorauszahlung von 1/3 des ganzen Betrages und danach den ganzen Betrag. Bei Absage durch die Veranstalterin wird der ganze einbezahlte Betrag zurück erstattet. Weitere Kosten können nicht geltend gemacht werden.

Leitungsteam

Caroline Welti Dip. Soz. Päd. FH und Erwachsenenbilderin FA System. Familien- und Paartherapie, Trainerin Gewaltfreie Kommunikation M. Rosenberg, Dozentin für Alltagsgestaltung an Berufs- und höheren Fachschulen, Jobcoach, Fachberatungen und Coaching

Monica Lonoce Ausbilderin FA Eltern- und Erwachsenenbildung Fachfrau Unterstützte Kommunikation UK, Ganzh. Körpertherapie u. Führungsgestaltung, Myroagogik Dr. J. Canacakis, Autorin, Psychodrama Moreno, Fachhochschul-Dozentin emotionalCare und Unterstützte Kommunikation

Anmeldeschluss 20. Dezember 2012

Anmeldung:

Name: Vorname:

Adresse: PLZ/Ort:

Tel.: Mobile:

Mail: Geb.Datum.

Ausbildung:

Weiterbildungen:

Aktuelle berufliche Tätigkeit:

Arbeitgeberin:

Zur Zeit in einer Therapie: Ja..... / Nein

Wenn Ja, was ist der Grund:

Familienstand:

Kinder: Jahrgang.....

Todesfälle im nahen Umfeld:

Beilage: separates Motivations-Schreiben mit Foto, kurzem Lebenslauf mit Beschreibung der aktuellen beruflichen Tätigkeit und der Vorstellung, in welchem Gebiet die erworbenen Kompetenzen eingesetzt werden möchten.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich hiermit, dass ich die AGB und Annullationsbedingungen gelesen und akzeptiert habe. Ich lege dieser Anmeldung ein separates Motivations schreiben mit Foto bei.

Ort, Datum..... Unterschrift:

Datenschutz: Wir garantieren Ihnen den vertraulichen und achtsamen Umgang mit Ihren Angaben und dass wir diese in keinem Fall weiter geben oder anders als für diesen Lehrgang verwenden.